



Nr. 147

September - November 2025



**125 JAHRE - POSAUNENCHOR**



## Liebe Leserinnen und Leser,

der heutige Gemeindebrief steht ganz im Zeichen des 125-jährigen Posaunenchor - Jubiläums.

125 - Jahre: Was für eine lange Zeit! Und so wünschen wir dem Chor weitere 125 Jahre des fröhlichen Musizierens zum Lobe Gottes.

Aber auch sonst war im letzten Vierteljahr wieder einiges los in unserer Gemeinde.

Sie können im Rückblick ab Seite 17 einiges darüber erfahren...

Mit diesem Gemeindebrief neigt sich das Kirchenjahr dem Ende zu.

Eine wichtige Neuerung gibt es noch ab jetzt:

Ab sofort findet sonntags immer nur noch ein Gottesdienst statt, entweder in Ostenholz oder in Düşhorn. Das ist u.a. der geringen Besucherzahl der Gottesdienstbesucher geschuldet. Lesen Sie dazu bitte die Info auf Seite 4! In diesem Zusammenhang dürfte auch der Artikel auf Seite 27 interessant sein. Auf Seite 12 führe ich ein Gespräch mit einer Mitarbeiterin in unserem Dorfladen. Was Sie zu sagen hat, geht uns alle an - ohne diesen Laden wäre unser Dorf ein großes Stück ärmer.

Helfen Sie mit, dass unser schönes Dorf lebendig und attraktiv bleibt!

Ihr Alfons von Tegelen, Kantor

## Inhaltsverzeichnis

Seite

Bericht aus dem Kirchenvorstand - WICHTIG!	4
125- Jahr Posaunenchor - Ein Bericht	6 / 7
Kino an der Kirche	8
BENEFIZ - Konzert am 21. November	9
Stummfilmbegleitung an der Orgel	11
Gespräch mit .... dem Dorfladen	12 / 13
Rückblicke	17 ff.
Mitspielkonzert in Ahlden für jedermann	25

**Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 3. November 2025**

**Impressum:** Der Gemeindebrief liegt kostenlos in den Ortschaften unserer Kirchengemeinde mit einer Auflage von 1.500 Stück bereit.

**Redaktionelle Verantwortlichkeit und Mitarbeit für diese Ausgabe:**

Pastor Bernd Piorunek, Heike Bunke, Astrid Heemsoth-Siemsgluß, Susanne Lohrengel, Alfons von Tegelen (Layout)

**e-mails an die Redaktion: [gemeindebrief-dueshorn@kabelmail.de](mailto:gemeindebrief-dueshorn@kabelmail.de)**

**Unsere Internetseite: [www.kirchengemeinde-dueshorn.de](http://www.kirchengemeinde-dueshorn.de)**

**Spendenkonto der Kirchengemeinden Düşhorn und Ostenholz:**

IBAN: DE53 2515 2375 0045 0295 27 KSK Walsrode

**Ich will das Verlorene wieder suchen und das Verirrte zurückbringen und das Verwundete verbinden und das Schwache stärken.**

(Monatsspruch November 2025 aus Hesekiel 34,16)

## Liebe Leserinnen und Leser,

Gottes Stimme spricht zu uns nicht laut oder zornig, sondern zutiefst fürsorglich. In einem Kapitel des Buches Hesekiel, das eigentlich mit scharfer Kritik an den Missständen der Gegenwart beginnt, an den schlechten Hirten, die nur für sich selbst sorgen anstatt für die ihnen anvertrauten, überrascht dieser Vers mit einem machtvollen Trost: **Gott selbst wird der gute Hirte sein.**



© Pixabay, Mirjams Foto

Er sucht, was verloren gegangen ist. Und wer kennt das nicht: Dieses Gefühl, sich verloren zu haben? Im Alltag, im Glauben, in Beziehungen? Manchmal wissen wir gar nicht genau, wie es dazu kam. Wir merken nur, dass wir nicht mehr da stehen, wo wir sein wollten.

Doch Gott vergisst uns keineswegs. Er wartet nicht, bis wir zurückfinden. Er sucht.

Wie ein guter Hirte kennt er seine Schafe – und sieht jedes Einzelne. Auch das, das verletzt ist. Auch das, das schwach geworden ist.

Und er geht nicht achtlos daran vorbei.

Er verbindet. Er stärkt. Er bringt zurück.

Diese Zusage gilt uns – als Einzelne und als Gemeinde. Sie erinnert uns daran, wie Gott mit uns umgeht. Und sie stellt uns auch die Frage: Sind wir als Gemeinde ein Ort, an dem sich Verlorene wiederfinden dürfen, an dem Verwundete Heilung erleben, an dem Schwache neue Kraft schöpfen?

Gerade in einer Zeit, in der viele Menschen sich innerlich erschöpft oder orientierungslos fühlen, kann dieser Vers zu einem Leitwort für unser gemeinsames Leben werden. Wir können füreinander zu Hirten werden. Nicht aus eigener Kraft, sondern weil Gott es zuerst so mit uns getan hat. Gott sucht. Gott heilt. Gott stärkt. Und wir dürfen Teil davon sein.

Einen schönen Herbst wünscht Ihnen und euch

Pastor Bernd Piorunek





# Bericht aus dem Kirchen- vorstand



Foto: Fauxels von Pexels

## WICHTIG! Gottesdienst - Änderung WICHTIG!

Ab September 2025 werden wir unsere Gottesdienste an den Sonntagen mit 2 Gottesdiensten vormittags (also 9.30 Uhr Düşhorn und 10.45 Uhr Ostenholz) auf einen gemeinsamen Gottesdienst verlegen.

Seit etlichen Jahren gehören die Kirchengemeinden Düşhorn und Ostenholz zusammen und so wollen wir auch öfter gemeinsam feiern.

**Beginn ist ab jetzt  
einheitlich jeweils  
um 10 Uhr.**

Bitte informieren sie sich im Gemeindebrief oder in der Zeitung unter „Kirchliche Nachrichten“.

Gerne bieten wir einen Fahrdienst zur jeweiligen Kirche an.

Abfahrt Düşhorn „Gasthaus am Walde“ um 9.30 Uhr Abfahrt zum Gottesdienst in Ostenholz.

Abfahrt Ostenholz „Kleiner Onkel Nickel“ um 9.30 Abfahrt zum Gottesdienst in Düşhorn.

Für nähere Auskünfte stehen bereit:  
Pastor Piorunek 05161/55 73  
Mario Freitag 05161/60 32 80  
Susanne Lohrengel 05161/78 76 293

## 30 Jahre Gästebuch Kirche Düşhorn

Diesen Sommer sind es 30 Jahre her, dass ein Gästebuch für Ausflügler und Urlauber in der Kirche gleich vorne im Brauthaus liegt.

Seit 1995 haben sich dort viele Besucher eingetragen. Manchmal auch Brautpaare, ehemalige Düşhorne, Konzertbesucher und andere.

Mal kurze Grüße, Sprüche, Gebete, emotionale Texte. Dankbarkeit ist oft zu

lesen. Wenn man beginnt, muss man einfach weiterlesen.

Ein Stück Zeitgeschichte.

Das Buch liegt öffentlich aus und wer mag, darf gerne darin stöbern.

Die Kirche ist von Mai bis Oktober von 10.00 bis 18.00 Uhr geöffnet. Im Sommer ist es herrlich kühl und so unglaublich ruhig.

Herzliche Einladung!

Liebe Grüße Susanne Lohrengel

**Der neue KU4 - Unterricht (4. Schulklasse) in unserer Gemeinde startet bald:**

Der erste Unterrichtstermin findet statt:

meinde besuchen!

Danach kann es zum KU8-Jahr wieder bei uns teilnehmen.

Anmeldungen nimmt unser Kirchenbü-

**Samstag, 13.09.2025, von 10-12 Uhr**

Auch kurz entschlossene Kinder sind herzlich willkommen. Aber bitte noch kurzfristig anmelden! Es kann auch geschnuppert werden, es ist nichts verpflichtend.

Allerdings, wenn ihr Kind jetzt nicht am KU4 Unterricht teilnimmt, muss es später das KU7-Jahr in einer anderen Ge-

ro entgegen.

Dort können zu den Öffnungszeiten (Dienstags 9 - 12 Uhr und Donnerstags 14 - 17 Uhr) die Anmeldeformulare abgeholt oder auch gleich ausgefüllt werden. Gerne schicken wir sie auch per e-mail zu.

Beate Gerke



## „AUS-ZEIT“

ist ein Gottesdienst im modernen Gewand.

Mit schönen Liedern und Alltags - verständlichen Texten.

Im Anschluss gibt es einen kleinen Imbiss mit netten Gesprächen.

Wer Interesse hat in unserem Team mit zu gestalten, ist herzlich willkommen!

Infos im Pfarrbüro

Astrid Heemoth-Siemsglüss

**Der nächste „Aus-Zeit“ -  
Gottesdienst findet übrigens am  
26.10.um 18.00 Uhr in der  
Ostenholzer Kirche statt.**



In diesem Jahr feiert der Düşorner Posaunenchor sein 125-jähriges Jubiläum mit einer Serenade auf dem Pfarrhof am **13.09.2025 um 19:00 Uhr** und einem Festgottesdienst am **14.09.2025 um 15:00 Uhr**. Unter der Leitung von **Peter Schulze** (Posaunenchorleiter und Obmann des Kirchenkreises) sowie **Lennart Rübke** (Landesposaunenwart) wird dieses Jubiläum gemeinsam mit Bläserinnen und Bläsern aus dem Kirchenkreis Walsrode begangen. Unter einem Fallschirm erklingen Lieder und Werke aus verschiedenen Epochen.

Zu diesem besonderen Ereignis sind alle herzlich eingeladen. Im Anschluss bietet sich bei einem Getränk und einer Bratwurst die Gelegenheit, miteinander ins Gespräch zu kommen und den Abend in geselliger Runde ausklingen zu lassen.

Den Festgottesdienst am 14. September hält **Superintendent Ottomar Fricke**.

Unser Posaunenchor blickt auf eine bewegte Geschichte zurück. Um das Jahr 1900 wurden viele Posaunenchor in der Landeskirche gegründet – eine Entwicklung, die maßgeblich auf **Johannes Kuhlo** zurückgeht. Er engagierte sich intensiv für die Posaunenchorarbeit und veröffentlichte mehrere Notenbücher („Kuhlo 1, 2 und 3“), aus denen viele Anfänger ihre ersten Blasversuche unternahmen. Kuhlo führte zudem eine neue Notation ein: Während Blas- und Militärkapellen ihre hohen Instrumente nicht in klingender C-Stimmung spielten (z. B. Trompeten in B), setzte er sich dafür ein, dass auch Trompeten das klingende C verwenden – eine Praxis, die bis heute Bestand hat. Bläser

aus Düşhorn trafen sich im Gasthaus „Zur Trompete“, schafften sich Instrumente an und legten damit den Grundstein für diese lange Tradition.

**Im Jahr 1903** ereignete sich eine Begebenheit, die in Düşhorn noch heute gerne erzählt wird: Der damalige Pastor **Oeynhaus**, ein eingefleischter Welfe, machte sich gemeinsam mit **Heinrich Grünhagen** aus Krusenhausen auf den Weg zum Königshaus nach Hannover. Im Gepäck hatten sie eine Landmettwurst, die sie dem Herzog von Cumberland als Geschenk überreichten – natürlich nicht ohne Hintergedanken. Der Herzog zeigte sich großzügig und spendete dem Chor ein neues **Helikon**, das noch heute im Besitz des Posaunenchores ist, derzeit allerdings unbesetzt.



Die Verbindung zur Welfenfamilie hielt über viele Jahrzehnte: Auch zum 50-jährigen Jubiläum statteten Mitglieder des Adelsgeschlechts den Düşhornern einen Besuch ab.

Heute besteht der Posaunenchor aus **13 Bläserinnen und Bläsern** und ist aus dem kirchlichen und kommunalen Leben in Düşhorn nicht mehr wegzudenken. Während in den Anfangsjahren ausschließlich Männer mitspielten, hat sich das Bild in den letzten 50 Jahren gewandelt: Frauen und Männer sind heute gleichermaßen vertreten.

Auch die Posaunenchorarbeit hat sich im Lauf der Zeit verändert. Während früher vor allem aus sechs verschiedenen Büchern musiziert wurde („Kuhlo

1“, „Lob 1“, „Lob 2“, „Rühmet den Herrn“, „Posaunenchoralbuch“, „Neues Posaunenbuch“), hat sich das Repertoire erheblich erweitert. Viele Landesposaunenwarte und Kirchenmusiker komponieren heute selbst für die Chöre. So gehören neben klassischen Intraden und Chorälen mittlerweile auch Gospels, Popsongs, Filmmusik und Evergreens zum festen Bestandteil der Bläserliteratur. Fast jedes Jahr erscheinen neue Liederbücher.



Der Düşorner Posaunenchor erlebte Zeiten mit minimaler Besetzung, in denen die Spielfähigkeit in Frage stand, aber auch Phasen mit viel Schwung und Engagement. Nur selten wird ein Termin abgesagt.



Die Corona Zeit vor einigen Jahren war herausfordernd, da die gemeinsamen Proben länger nicht stattfinden konnten und nur draußen mit dem entsprechenden Abstand geblasen werden durfte. Gespielt wird regelmäßig in Gottesdiensten, bei Festen und Feiern, auf dem Düşorner Flohmarkt, beim Erntefest – und gerne auch mal ein Ständ-

chen zum Geburtstag. Im vergangenen Jahr nahmen einige Mitglieder am Posaunentag in Hamburg teil. Zusammen mit 17000 Teilnehmern wurde im Stadtpark musiziert. Der Düşorner Posaunenchor ist Teil einer ganz großen „Familie“. Bläser und Bläserinnen finden sofort Anschluss in anderen Chören in ganz Deutschland oder evangelischen Kirchen in der Welt, falls einmal ein Ortswechsel stattfindet.

Im vergangenen Jahr erhielten wir Besuch von Bläsern aus Süddeutschland, die hier Urlaub machten. Sie hatten ihre Instrumente mit im Koffer und nahmen an einer Probe teil. Ich hatte die Gelegenheit letztes Jahr in Südafrika an einem Posaunenfest teilzunehmen und vor 300 Bläsern und Bläserinnen ein Stück zu dirigieren.

Der Chor lebt und überlebt durch das Engagement seiner Mitglieder. Die generationsübergreifende Arbeit hat ihren besonderen Reiz – auf das Alter kommt es nicht an. Unsere Mitglieder sind zwischen **20 und 81 Jahren** alt. Wiedereinsteiger oder erwachsene Anfänger können in Düşhorn Unterricht erhalten. Kinder und Jugendliche, die gerne im Posaunenchor mitspielen möchten, können in **Ahlden** ausgebildet werden. Der Düşorner Posaunenchor musiziert **zur Ehre Gottes**. Mögen seine Klänge viele Menschen erreichen – und sie in guten wie in schweren Zeiten begleiten.

*Peter Schulze, Posaunenchorleiter*



## KINO AN DER KIRCHE



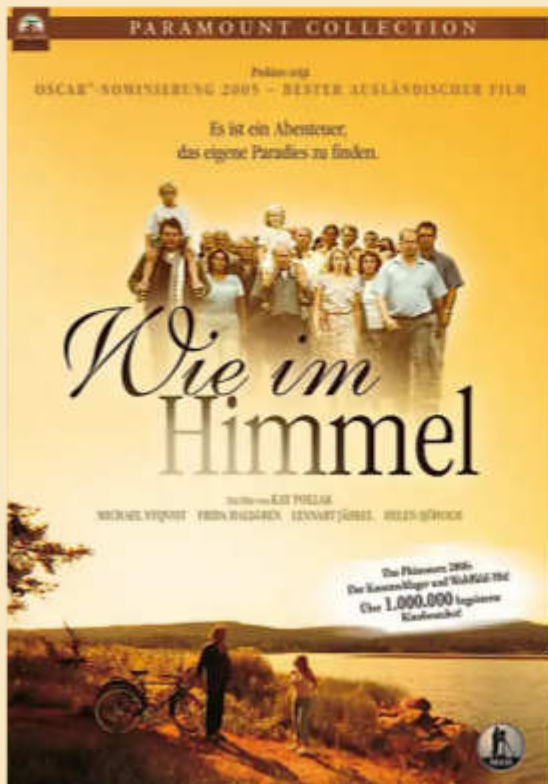
# EINLADUNG

Am Freitag, dem 5. September 2025 ab 19.00 Uhr

Nach dem Erfolg im Juni mit dem „Open Air Kino“ würden wir es jetzt noch einmal riskieren: Bei gutem Wetter starten wir um 19 Uhr im Pastorenhof am Gemeindehaus mit gemütlichem Essen (vom Grill) und Trinken bei netten Gesprächen. Bei Regen oder Kälte werden wir das Ganze kurzfristig ins Gemeindehaus verlegen. Aber vielleicht zeigt sich Petrus uns ja noch einmal wohl gesonnen und schickt uns schönes Wetter!

„Wie im Himmel“ ist ein teils lustiger, aber auch melancholischer und manchmal trauriger Film.

Wir sind gespannt auf Ihr Urteil über diesen wirklich sehenswerten Film...



## Benefiz - Konzert am 21. November

Liebe Fans unserer Gemeinde und unserer Kirchenmusik!

Wie Sie ja sicherlich schon mitbekommen haben, kämpfen wir gerade um den Erhalt unseres Pastorenhofes und des Gemeindehauses.

Unsere Planungen und die Suche nach Fördermitteln schreitet voran. Zur Unterstützung dieses Projektes findet am 21.11.2025 ein Benefiz - Konzert in unserer schönen Kirche statt.

Lassen Sie sich überraschen, welche Künstler aus unserer Region hier für einen tollen Abend sorgen.

Bitte achten Sie in den Wochen vor dem Konzert unbedingt auf unsere Plakate.

Der Erlös soll uns helfen, das Projekt

zu realisieren.

Wer zu unserem Projekt beitragen möchte, kann das auch jetzt schon über den folgenden QR - Code machen.

Wir bedanken uns bereits jetzt schon bei Ihnen und freuen uns auf ein schönes Konzert.

Ihr Kirchenvorstand der  
Kirchengemeinde Düşhorn-Ostenholz



## Erntedankgottesdienst am 5. Oktober in Ostenholz

In diesem Jahr findet der Erntedankgottesdienst in der Ostenholzer Kirche statt.

**Beginn ist am 5. Oktober  
um 11 Uhr.**

Anschließend werden uns Erika Knoop und Ihr Team mit einem leckeren Imbiss verwöhnen.

Wir bitten um Anmeldung bis 2. Oktober unter dieser Nummer:  
Erika Knoop 05167 / 313  
oder Gemeindebüro Düşhorn  
05161 / 74 02 40







Wolthers  
**BrotKate**  
... natürlich ist besser!



Nutzen Sie unseren Catering-Service für Ihre Veranstaltung. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.  
Honerdingen 107 · Tel. (0 51 61) 98 14 11 · [Info@brotkate.de](mailto:Info@brotkate.de)

## Fuhrhop macht's möglich Haustechnik von Grund auf:

- Abwasserrohre
- Lichtschächte
- Hofablauffinnen
- Regenwasseranlagen
- Dachrinnen
- Gartenpumpen

**Heinrich Fuhrhop**  
Inh. Matthias Schünemann  
Heizungs- und Sanitärhandlung  
Hermann-Löns-Str. 9  
29664 Walsrode  
Tel. 05161/911191  
Fax 05161/911193  
Internet: [www.fuhrhop-walsrode.de](http://www.fuhrhop-walsrode.de)  
E-Mail: [Fuhrhop-Walsrode@t-online.de](mailto:Fuhrhop-Walsrode@t-online.de)

- Installationssysteme
- Brennwerttechnik
- Holz-, Öl- und Gaskessel
- Solaranlagen
- Heizkörper
- Badezimmersauna

## DORFLADEN DÜSHORN



Supermarkt

Bäcker & Café

Regionale Produkte

Getränke



Kontrollieren Sie  
Mülltonnen  
29664 Walsrode/Düshorn  
[www.dorfladen-dueshorn.de](http://www.dorfladen-dueshorn.de)

*Maiermeister*  
**Fuhrwerk GbR**

Ellinghäuser Str. 8, 29664 Walsrode, Tel.: 05161-3535, Fax: 05161-6990,  
Mobil: 0171-5305435, E-Mail: [tfuhrwerk@msn.com](mailto:tfuhrwerk@msn.com)

Sonntag, 26. Oktober - 17 Uhr

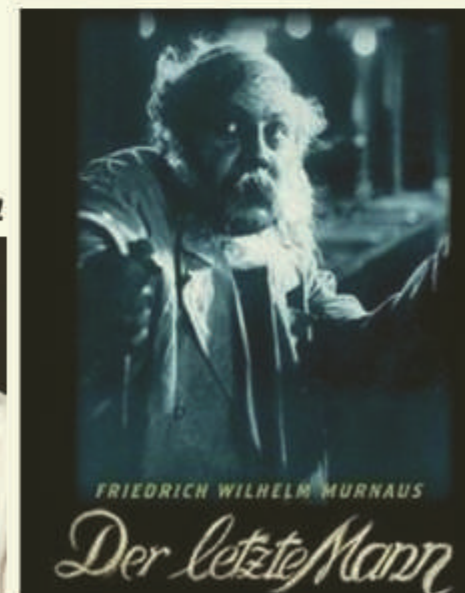
# Stummfilmbegleitung an der Orgel

F.W. Murnau schuf mit *Der letzte Mann* einen Höhepunkt des Stummfilms, der dem Regisseur zu internationaler Berühmtheit verhalf und es im Hinblick auf seine ungewöhnliche Thematik und revolutionäre Umsetzung verdient, als „zeitlos“ anerkannt zu werden. Der stolze Portier (Emil Jannings) des renommierten Hotels „Atlantic“ wird wegen seiner zunehmenden Altersschwäche von seinem Vorgesetzten zum Toilettenmann, dem „letzten Mann“ in der Hotelhierarchie, degradiert. Um sein Ansehen zu wahren, stiehlt der ehemalige Portier seine alte Uniform...

Alfons von Tegelen

wird diesen Film live an der Orgel in der Kirche in Düshorn begleiten.

Ein spannendes Erlebnis für jedermann!



Der Eintritt ist frei - um eine freiwillige Spende am Ausgang wird gebeten





Am 12. August war ich in unserem Dorfladen, um mit der Mitarbeiterin Frau Silke Silburn ein Gespräch zu führen.

Übrigens:

S bedeutet: Silke Silburn

A bedeutet: Alfons von Tegelen

**A:** Zunächst möchte ich Sie ganz herzlich begrüßen, Frau Silke Silburn. Nun war ja in der Presse mehrmals zu lesen, dass es unserem Dorfladen nicht besonders gut geht. Aber ich würde erst mal mit dem Positiven beginnen: Ich wohne jetzt seit fast zwei Jahren hier in Düşhorn und bin sehr froh, dass es den Dorfladen gibt. Ich finde, er ist sehr sauber und aufgeräumt. Und eigentlich bekommt man hier alles, was man für das tägliche Leben braucht. Können Sie mir sagen, wann er gegründet wurde und von wem?

**S:** Also, richtig gegründet wurde er - glaube ich - 2017 oder vielleicht sogar schon früher. Das weiß ich jetzt nicht ganz genau. Aber auf alle Fälle ist 2017 hier eröffnet worden. Vorher ist ja schon gegenüber auf der Seite, wo früher Schlecker war, ein Postschalter, gewesen und auch eine Bude von Stadtländer. Und dann, nachdem der Anbau hier fertig war, wurde hier eröffnet. Angeschoben wurde das Ganze von Joachim Wiebring. Aber jetzt ist es ein Verein und es gehören noch mehrere Leute dazu und dann wurde auch, ich glaube 2017, ein Vorstand gewählt. Ja, man konnte dann auch Anteile kaufen für den Anbau und die Innenausstattung und dass man ein Sortiment im Laden hatte. Dafür brauchte man, glaube ich, mindestens 300 Anteile.

**A:** Und seit wann sind Sie dabei?

**S:** Also, ich war gleich von Anfang an dabei als Anteilseigner. Hier in dem Team bin ich seit Juli 2020 in Vollzeit.

**A:** Wie viele Vollzeitangestellte arbeiten hier? Und wie viele im Nebenjob? Und wie viele Ehrenamtliche habt ihr?

**S:** Ich bin die einzige Vollzeiterkraft hier. Nebenjob und Ehrenamtliche, das ist so ein harter Kern, das sind so ungefähr zehn Leute und sonst ist das mehr so drum herum für Außenarbeiten usw. Das kommt immer so ein bisschen drauf an, Saison bedingt. Aber halt ehrenamtliche Helfer können wir natürlich immer gebrauchen. Es gibt so viel zu tun.

**A:** Ich weiß ja, dass Ehrenamtliche mit-helfen, Waren einzusortieren beziehungsweise die Regale immer wieder aufzufüllen. Hat da jeder seinen eigenen Regalabschnitt oder geht das nach Gutdünken?

**S:** Es sind montags und donnerstags morgens immer ab 7 Uhr die meisten Ehrenamtlichen da, wenn wir die neue Ware bekommen, um sie dann einzusortieren. Aber sonst haben wir auch noch Leute, die für eine oder 2 Stunden pro Woche kommen und durchschauen, welches Regal dringend aufgefüllt oder sortiert werden muss. Oder vielleicht sagen wir auch: Mensch, hier musst du unbedingt mal nach Mindesthaltbarkeitsdatum durchgucken oder

so. Das läuft ja auch bei Dosen irgendwann ab oder bei anderen Sachen. Das muss man immer wieder alles kontrollieren.

**A:** Können Sie mir sagen, warum es dem Dorfladen nun nicht so besonders gut geht? Es wurde ja vor kurzem noch dieses Gebäude gekauft und eine Photovoltaik - Anlage aufs Dach gesetzt.

**S:** Die sollte ja eigentlich von Anfang an aufs Dach. Das war ja aus verschiedenen Gründen erst nach dem Kauf der Immobilie machbar. Und der war ja nur möglich durch die Förderung, die wir ja von der Stadt bekommen. Sonst wäre es ja gar gar nicht möglich gewesen und dann würde es den Laden wahrscheinlich auch schon gar nicht mehr geben, weil wir dann ja immer diese Mietkosten gehabt hätten. Auch so haben wir jetzt natürlich den Kredit abzu-zahlen. Das geht jetzt halt so wie beim eigenen Hauskauf und irgendwann gehört es hoffentlich einem. Also dem Laden geht es jetzt schlechter, weil es natürlich allen Leuten schlechter geht. Jeder muss auf sein Geld achten. Auch bei den Privatpersonen sind natürlich alle Kosten gestiegen, Lebensmittelkosten sowieso. Preissteigerungen fallen bei uns kleinem Laden natürlich mehr auf. Wir haben ganz andere Einkaufspreise als die großen und so Ketten wie Aldi und Lidl. Die kaufen ja alles komplett für alle Märkte zentral ein. Da wir als kleiner Laden die Waren mit wesentlich kleineren Stückzahlen teurer einkaufen, müssen bei uns die Verkaufspreise dementsprechend natürlich ein bisschen höher sein.

**A:** Von Frau Dornblut war in der Presse zu lesen, dass durch den Wegfall von Tabakwaren der Umsatz stark gelitten hätte. Warum hat man denn diese Sachen aus dem Programm gestrichen?

**S:** Ja, natürlich ist der Umsatz zurückgegangen, aber nicht nur dadurch. Halt auch sicherlich durch den Anstieg der Preise, der auch andere Geschäfte betrifft. Aber bei uns wahrscheinlich eher ins Auge fällt. Ja, natürlich sind viele, ich sag mal z.B. Bauarbeiter, weg geblieben, die dann morgens sich hier Brötchen geholt haben und dann Zigaretten mitgenommen haben. Die wollen natürlich nicht hier die Brötchen kaufen und dann noch wieder woanders anhalten und dann da die Zigaretten kaufen. Das kann man einerseits schon verstehen, aber es war damals halt für uns erst mal so der einzige Weg zu sehen, dass wir andere Ware reinbekommen. Denn auf Zigaretten ist ja keine große Marge. Die sind im Einkauf natürlich auch sehr teuer und wenn man nur ein bestimmten Betrag an Geld im Einkauf ausgeben darf, ist halt die Frage: Verkaufe ich da lieber Milch und Toast für alle Leute oder dann nur die Zigaretten und Tabakwaren für die Raucher. Der Vorstand hat sich seinerzeit einstimmig dazu entschieden.

**A:** Es ist doch toll, dass es so einen schönen Laden hier gibt. Darum auch mein Appell an die Bevölkerung: Kauft doch häufiger hier ein. Wenn der Laden dicht machen müsste, wäre hinterher das Geschrei groß. Das habe ich in Falingbostel, wo ich zuvor gewohnt habe, mehrmals erlebt. Wie sehen Sie das?

**S:** Also, jetzt muss ja nicht jeder Mitbewohner hier kaufen, aber wenn zum Beispiel die Leute, die Anteile am Laden gekauft haben, wenn die sagen würden: Okay, komm, ich geh da jetzt einmal in der Woche hin und kaufe für 30 € ein, das würde uns ja schon helfen.

...lesen Sie weiter auf Seite 22



<b>27.08.</b>	<b>Mittwoch</b>		
Düshorn	20.00 Uhr	Konzert mit Gold Hoax	
<b>31.08.</b>	<b>11. Sonntag nach Trinitatis</b>		
Walsrode	10.00 Uhr	Festgottesdienst „175 Jahre Stadtkirche“ mit dem ehemaligen Landessup. Hans-Hermann Jantzen	
<b>7.09.</b>	<b>12. Sonntag nach Trinitatis</b>		
Ostenholz	10.00 Uhr	Gottesdienst	Prädikantin Reichentrog
<b>14.09.</b>	<b>13. Sonntag nach Trinitatis</b>		
Düshorn	15.00 Uhr	Festgottesdienst „125 Jahr Posaunenchor“	Pastor Piorunek
<b>17.09.</b>	<b>Mittwoch</b>		
Ostenholz	15.00 Uhr	Seniorenkreis	
Düshorn	20.00 Uhr	Konzert mit Andy Lang	
<b>21.09.</b>	<b>14. Sonntag nach Trinitatis</b>		
Düshorn	10.30 Uhr	Gottesdienst zur silbernen Konfirmation	Pastor Piorunek
<b>23.09.</b>	<b>Dienstag</b>		
Düshorn	20.00 Uhr	Konzert mit Daisy Chapman	
<b>28.09.</b>	<b>15. Sonntag nach Trinitatis</b>		
Düshorn	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pastor Piorunek
<b>5.10.</b>	<b>Erntedank</b>		
Ostenholz	11.00 Uhr	Gottesdienst	Pastor Piorunek

<b>12.10.</b>	<b>17. Sonntag nach Trinitatis</b>		
Düshorn	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pastor Westerheide
<b>16.10.</b>	<b>Donnerstag</b>		
Düshorn	19.00 Uhr	Konzert mit Flemming Borby	
<b>19.10.</b>	<b>18. Sonntag nach Trinitatis</b>		
Düshorn	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pastor Piorunek
<b>25.10.</b>	<b>Samstag</b>		
Düshorn	19.00 Uhr	Konzert mit Richard Smerin & Rainer Brunn	
<b>26.10.</b>	<b>19. Sonntag nach Trinitatis</b>		
Ostenholz	18.00 Uhr	„Aus-Zeit“ - Gottesdienst	Pastor Piorunek/ Team
<b>31.10.</b>	<b>Reformationstag</b>		
Düshorn	18.00 Uhr	Gottesdienst	Pastor Piorunek
<b>2.11.</b>	<b>20. Sonntag nach Trinitatis</b>		
Düshorn	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pastor Piorunek
<b>9.11.</b>	<b>Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres</b>		
Düshorn	10.00 Uhr	Gottesdienst	Prädikantin Reichentrog
<b>16.11.</b>	<b>Volkstrauertag</b>		
Düshorn	9.30 Uhr	Gottesdienst	Pastor Piorunek
Ostenholz	10.45 Uhr	Andacht zum Volkstrauertag	Pastor Piorunek



**19.11. Mittwoch „Buß- und Betttag“**

Ostenholz	19.30 Uhr	Beichtgottesdienst	Pastor Piorunek
-----------	-----------	--------------------	-----------------

**23.11. Ewigkeitssonntag**

Ostenholz	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Pastor Piorunek
-----------	-----------	----------------------------	-----------------

Düshorn	15.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl	Pastor Piorunek
---------	-----------	----------------------------	-----------------

**30.11. 1. Adventssonntag**

Düshorn	10.00 Uhr	Gottesdienst	Pastor Piorunek
---------	-----------	--------------	-----------------

Ostenholz	15.00 Uhr	Gottesdienst	Pastor Piorunek
-----------	-----------	--------------	-----------------

**7.12. 2. Adventssonntag**

Düshorn	17.30 Uhr	Adventskonzert	Chorgemeinschaft
---------	-----------	----------------	------------------



Wir träumen noch von einem schönen Spätsommer und starten den Aufruf:

Wer möchte Gastgeber im „Lebendigen Adventskalender“ sein und ein Türchen von 18.00 -18.30 Uhr für uns alle öffnen? Was erwartet unsere Gastgeber? Die Gäste werden draußen, unter dem Carport, in der Garage oder auf der Terrasse empfangen.

Jeder Gastgeber entscheidet, wie er seine halbe Stunde gestalten möchte. Es können Lieder gesungen, Geschichten gelesen oder Instrumente gespielt werden.

Ob ein warmes Getränk oder Gebäck gereicht wird ist jedem selbst überlassen.

Die Gäste sollten sich witterungsbedingt kleiden.

Ob Groß oder Klein, alle sind herzlich willkommen, sich von dem Zauber, der in Luft liegt, einfangen zu lassen.

**Bitte melden Sie sich bis zum 13.11.** unter [kg.dueshorn@evlka.de](mailto:kg.dueshorn@evlka.de) oder telefonisch im Kirchenbüro Tel. 05161-74 02 40 an.

Wir freuen uns auf eine gemütliche Zeit.

Für weitere Fragen stehen wir gerne zur Verfügung.

*Astrid, Heike und Kerstin*

Seit dem letzten Gemeindebrief gab es in unserer Gemeinde zahlreiche Veranstaltungen und Feiern. Hier eine Auswahl:

**Mai: Open Air Gottesdienst am 29.5.**

An „Christi Himmelfahrt“ feierten wir traditionell den „Open Air“ - Gottesdienst auf der Flora Farm in Bockhorn.

Zahlreiche Besucher nahmen bei schönem Wetter daran teil. Der Gottesdienst wurde gehalten von den beiden Pastoren Bernd Piorunek und Herbert Seevers. Für die musikalische Begleitung sorgte unser Posaunenchor.

**Juni: „Rock-Gottesdienst“ am 1.6.**

An diesem Sonntag fand in unserer Kirche ein regionaler „Rock“ - Gottesdienst mit der Band „Margins of April“ statt.

Die beiden Pastoren Thorben Bernhardt und Bernd Piorunek sorgten für die geistlichen „Inputs“.





## Juni: Serenade im Dorfladen am 13.6.

Bei strahlendem Sommerwetter spielte unser Posaunenchor auf der Terrasse des Dorfladens. Alle Plätze waren besetzt. Während die Gäste eine Erfrischung zu sich nahmen, spielten die sieben Bläserinnen und Bläser Choräle, Gospels und Volkslieder. Eine tolle Stimmung bei Kaiserwetter.

Lieder wie „When the Saints“ gehörten genau so zum Repertoire wie bekannte Volkslieder oder das Irische Lied „Lord of the Dance“.

Natürlich durfte „Auf der Lüneburger Heide“ zum Schluss nicht fehlen.

Renate Dornblut bedankte sich beim Posaunenchor mit einer Kugel Eis für jeden Spieler. Diese Anerkennung wurde selbstverständlich angenommen. Gerne tritt der Posaunenchor bei weiteren Veranstaltungen auf oder ist in diesem Fall Wiederholungstäter.

Peter Schulze



## Juni: „Kino an der Kirche“ am 20.6.

Bei schönstem Sommerwetter veranstalteten wir die Reihe „Kino an der Kirche“ als „Open Air - Kino“ auf der Wiese hinter dem Gemeindehaus.



An diesem lauschigen Plätzchen verfolgten zahlreiche Besucherinnen und Besucher den lustigen Film „Maria, ihm schmeckts nicht“. Zuvor gab es leckere Bratwurst vom Grill und ausreichend Getränke. Die Organisation lag wieder in den Händen unserer Chorgemeinschaft.



## Juni: „AckerPella“ - Konzert am 22.6.



„Schicksalsmelodien“  
Konzert von  
AckerPella



## Juni: „Konfirmations - Jubiläen“ am 22.6.



In Düşhorn begingen die Jubilare ihr goldenes und eisernes Konfirmations - Jubiläum. Auch dabei: Gnaden- und Kronjuwelen- Jubiläen! Bei herrlichstem Sonnenschein wurde in der Kirche und auch draußen gefeiert. Der Festgottesdienst wurde von unserer Chorgemeinschaft musikalisch gestaltet.



## Juli: „Sommergottesdienst“ am 6.7.

Der erste Sommergottesdienst der „Nachbarschaft Mitte“ fand im Düşorner Strandbad statt. Viele Besucher nahmen an diesem

Gottesdienst in der besonderen Atmosphäre mit Blick aufs Wasser teil. Unser Pastor und der Posauenenchor gestalteten den Gottesdienst.



So stellte sich jedes Mitglied persönlich vor und nahm Bezug zu seinem christlichen Glauben. Bezeichnend war, mit welcher Präzision und innerem Engagement die Stücke vorgetragen wurden. Die Künstler wurden mit einem tosenden Applaus belohnt und schenkten den Zuhörern zwei Zugaben. Die 150 Besucher und Besucherinnen gingen nach dieser wunderbaren Musik beflügelt und beschenkt nach Hause.

Peter Schulze



## Juli: „EUROBRASS“ - Konzert am 26.7.

### EUROBRASS zu Besuch in Düşhorn und Krelingen

Auf Einladung der Kirchengemeinde Düşhorn-Ostenholz fand ein Konzert mit dem Ensemble EUROBRASS statt. Das Ensemble besteht aus 12 Mitgliedern. Es sind Menschen mit unterschiedlichen Hintergründen, Lebenserfahrungen und Prägungen.



Hochprofessionell wurde in der Düşorner St. Johannes – der Täufer Kirche ein vielseitiges Programm angeboten. Mit einer festlichen Ouvertüre von D. Schostakowitsch stimmten die Bläser und Bläserinnen den Abend ein. Es folgten Werke von Bach, Bernstein, ein Medley mit verschiedenen Chorälen, ein Gospel, „They shall come from the East“ und noch vielen anderen Kompositionen. Ein großes Anliegen des Ensembles war nicht nur durch Musik, sondern auch durch Wort die Liebe Gottes zu verkündigen.

## Juli: „Sommergottesdienst“ am 27.7.

Dieser Gottesdienst mit „voller Kirche“ fand auf dem Hof Meinerdingen bei Familie Sandvoss statt.

Pastor Thomas Delventhal und



Pastor Bernd Piorunek hielten diesen Gottesdienst.





Aber das tun leider nicht alle. Also es gibt viele gute Kunden, die auch wirklich jeden Tag reinkommen und es gibt auch einige, die noch recht viel kaufen und denen sind wir natürlich auch total dankbar, dass die sagen: Okay, der Preis ist zwar ein bisschen teurer, aber ich spar mir die Zeit, um nach Walsrode zu fahren. Den Sprit, der ja heutzutage auch nicht mehr so ganz günstig ist, spare ich mir. Und die Zeit. Das müsste man da ja auch mit rein rechnen.

Und wenn jetzt viele Leute als Argument sagen: Ach, ich war sowieso in Walsrode und hab dann da auch bei anderen Läden angehalten. Ich sage: Ja, aber an uns fährst du doch auch vorbei, wenn du wieder nach Düşhorn reinkommst. Natürlich sehr schade, wenn der Laden nicht mehr wäre. Da wär hier ein ganz großes Stück Lebensqualität weg. Es ist ja auch mit der Post

genauso und auch mit der Bank. Wenn man sich vorstellt, dass man da halt entweder nach Falling fahren müsste oder nach Walsrode oder Hodenhagen.

**A:** Liebe Frau Silburn! Ich bedanke mich - auch im Namen der Leserinnen und Leser unseres Gemeindebriefes - für dieses Gespräch und wünsche Ihnen und auch dem Dorfladen alles Gute!

**S:** Liebe Leserinnen und Leser! Wir freuen uns auch über Leute, die auf uns zukommen und fragen, ob sie ehrenamtlich mithelfen können. Wann, das ist ja egal. Es würde uns freuen und sehr helfen!

**A:** Das war ein guter Abschluss unseres Gespräches. Herzlichen Dank!



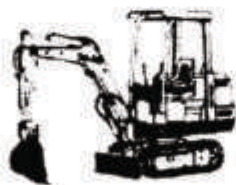
**Behr**  
BAUMPFLEGE  
für Fachmann und Hobby

Baumkontrolle  
Baumfällungen  
Baumpflege und -beschnitt  
Strauch- und Heckenschnitt  
Garten-, Pflanz- und Pflegearbeiten  
Rasenpflege und -neuanlage

*Wenn Baum - dann Behr!*

Simon Behr, Benzen 44, 29664 Walsrode  
Telefon 05161.80 63 800, Mobil 0172.9 50 06 37  
info@baumpflege-behr.de, www.baumpflege-behr.de

## Düşhorner Maschinenverleih



Minibagger  
Radlader  
Rüttler  
und viele andere  
Maschinen  
zum günstigen  
Preis!

**05161 / 2029**



Ein Stück Natur erleben! Tischler Giesler

**Parkett Partner**  
**Bodenbeläge & Bauelemente**

Thomas Giesler  
Fuhrenkamp 48  
29664 Walsrode, OT Beetenbrück  
Tel. 05161/60 95 36

Haustüren  
Fenster  
Zimmertüren  
Parkett  
Fliegengitter  
Innenausbau

www.parkettpartner-walsrode.de

Mit uns läuft es (sich) annehm



**IHRE PERSÖNLICHEN  
ANSPRECH-  
PARTNER VOR ORT.**

**Service-Büro**  
**Jan Deppe**  
Heerstraße 37 · 29693 Hodenhagen  
Telefon 0 51 64/4879907  
jan.deppe@concordia.de

**Hauptagentur**  
**Klaus-Dieter Eickhoff**  
Am Glockenberg 2 · 29664 Walsrode  
Telefon 05161/3452  
klaus-dieter.eickhoff@concordia.de

CONCORDIA. EIN GUTER GRUND.

**CONCORDIA**  
Versicherungen



# HERZLICHE EINLADUNG!

Termine September bis November

## KONKLAVE

So 14.9.  
2025

Ein liberaler Kardinal wird auserkoren, die Durchführung der Papstwahl in Rom zu leiten, bei der mehrere Fraktionen um Einfluss und Geltung kämpfen. Vatikan-Thriller, der vordergründig um kirchenpolitische sowie Glaubensfragen kreist, aber eigentlich zutiefst menschliche Abgründe wie Gier, Machthunger und Konkurrenz verhandelt. **USA 2024**

## EIN KLEINES STÜCK VOM KUCHEN

So 12.10.  
2025

Tragikomödie um eine ältere Witwe aus Teheran, die sich auf die Suche nach einem Mann macht, um der Liebe noch einmal eine Chance zu geben. Ein sehr menschlicher und wunderbar mutiger Film, der mit fatalistischem Humor den absurden Regeln und Bedrohungen durch die iranische Sittenpolizei trotzt. **IR 2024**

## IN LIEBE, EURE HILDE

So 16.11.  
2025

Während der Nazidiktatur hilft ein Ehepaar bei den Versuchen, mit einem Funkgerät Pläne der Wehrmacht an die Sowjetunion zu übermitteln. Das erschütternde Drama um die Widerstandskämpferin Hilde Coppi, die 1943 kurz nach der Geburt ihres Sohnes hingerichtet wurde, erzählt in Rückblenden von der Macht der Liebe und Todesmut in dunklen Zeiten. **DE 2024**

## CAPITOL THEATER WALSRODE

Capitol Theater Walsrode  
Lange Straße 46, 29664 Walsrode  
Tel.: 05161 3596

E-Mail: capitol-walsrode@t-online.de  
www.capitol-walsrode.de

EINTRITT: 7,00 €

Sonntags  
20:15 Uhr

Informationen,  
Anregungen und  
Fragen gerne an  
Pastor Claus Conrad  
05161-9451483  
claus.conrad@evlka.de



**ES GEHT WIEDER LOS!**  
Einladung an alle, die ein Instrument spielen!

Am Sonntag, dem 30. November - am ersten Advent - findet in der Ahldener Kirche um 17 Uhr das dritte „Mitspielkonzert“ statt!

Jeder, der ein Instrument spielt, ist eingeladen mitzuspielen. Sei es ein Streichinstrument, Blasinstrument, egal, ob Blockflöte, Trompete oder Keyboard oder ein anderes Instrument. Mandoline, Mundharmonika, alle können dabei sein! Jeder ist willkommen um mitzuspielen, ob 8 oder 80 Jahre alt! (Nur Schlagzeuge sind wegen der Kirchenakustik nicht möglich.)

Die Noten für die verschiedenen Instrumente stehen ab Mitte September auf unserer Internetseite der Gemeinde zum Download bereit. Jeder kann sie dort herunterladen und sehen, ob er mitspielen möchte.

Dann bitte unbedingt anmelden bis zum 22. November! Alles Nähere finden Sie auf der Internetseite unserer Kirchengemeinde:

[www.kirchengemeinde-ahlden.de](http://www.kirchengemeinde-ahlden.de)  
Mitspielkonzert

Aber auch einige Zuhörer:innen sind gerne erwünscht und dürfen bei den Liedern mitsingen.

Nähere Auskünfte bei: Kantor Alfons von Tegelen,  
Tel. 0152 - 220 442 58

Lassen Sie uns die Kirche mit Musik füllen!

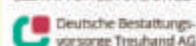




„WIR TREFFEN UNSERE EIGENEN  
ENTSCHEIDUNGEN.“

Bis zum Ende selbstbestimmt –  
mit der Bestattungsvorsorge.

PARTNER DER DEUTSCHEN  
BESTATTUNGSVORSORGE TREUHAND AG



Goldweg 1 • 29664 Walsrode

Telefon 05161 - 910 800

www.bestattungshaus-koerner.de

BESTATTUNGSHAUS

KÖRNER

Einfach mal machen.  
Und entdecken, was in dir steckt.

Wir ahnen oft ja gar nicht, welche Fähigkeiten in uns schlummern.  
Bis wir etwas Neues ausprobieren.

Starte jetzt mit deiner Ginsengkur!

Direkt ab Hof oder gleich bestellen unter [www.florafarm.de](http://www.florafarm.de)

FloraFarm • Bockhorn 1 • 29664 Walsrode • Fon 05162-1393 • [info@florafarm.de](mailto:info@florafarm.de)



FloraFarm  
Ginseng



Mit dem Abschied leben...

Bestattungen

Daniela

FARTHMAN

Daniela Farthmann  
Bestattungen e.K.  
Heinrichstraße 31  
29683 Bad Fallingb.ostel

[www.farthmann-bestattungen.de](http://www.farthmann-bestattungen.de) • 24h • 05162 - 901 992

# AN(GE)DACHT

Liebster Jesu, wir sind vier, dich und dein Wort anzuhören ...

... heißt es in einer Verballhornung des Kirchenliedes „Liebster Jesu, wir sind hier, dich und dein Wort anzuhören ...“ von Tobias Clausnitzer aus dem Jahr 1663. Auf Korn genommen wird der erschreckend niedrige Gottesdienstbesuch in vielen Gemeinden. Die Kirche reagiert darauf vielerorts mit der Zusammenlegung von Gemeinden und Gottesdienstorten. Das Bild zeigt die Entwicklung in drastisch überspitzter Form: Nur noch eine Gemeinde, in der Gottesdienst gefeiert wird. Natürlich eine Übertreibung, doch eine Übertreibung, die den Finger in die „Wunde Zentralismus“ legt. Ich möchte Sie einladen, sich vorzustellen, was es bedeuten würde, keine Kirche mehr

zu haben, in der sich die Gemeinde versammelt und Gottesdienst feiert. Nicht nur keine im eigenen Dorf oder Stadtteil (das ist schon schlimm genug), nicht nur keine im Umkreis vieler Kilometer wie in der Diaspora, sondern überhaupt keine, wie es in manchen Ländern der Fall ist, die den Bau christlicher Kirchen verbieten. Was würde fehlen? Zum Beispiel das wöchentliche Atemholen im Gottesdienst. In den Alltag hinein hat uns Gott jede Woche den Sonntag geschenkt. Den Tag, der den Alltag unterbricht, damit wir Kraft schöpfen und uns neu orientieren können. Den Sonntag, der uns im Gottesdienst daran erinnert, dass Gott alle Tage bis zum Ende der Welt bei uns ist. Und es fehlt das Zeugnis der Kirche in der Welt. Nur die in der Welt zerstreute Kirche ist das Salz der Erde. Und deshalb sind alle Anstrengungen zu unternehmen, dass die Kirche vor Ort präsent bleibt. Anstrengungen der Kirchenleitung wie der Gemeinde. Und zugleich die Fixierung auf die Zahlen aufzubrechen: „Liebster Jesu, wir sind vier, dich und dein Wort anzuhören ...“ Vier – das ist doch okay: „Wo zwei oder drei in meinem Namen versammelt sind, da bin ich mitten unter ihnen“, verspricht uns Jesus (Matthäus 18,20). Ein Versprechen, das vom Zwang der großen Zahlen entlastet, doch zugleich keine Entschuldigung für Nichtstun sein darf. William Booth, der Gründer der Heilsarmee, forderte: „Kommen die Massen nicht in die Gottesdienste, müssen die Gottesdienste zu der Masse gebracht werden.“



Norbert Egdorf

Peter Kane





**Weil's um mehr  
als Geld geht.**

**Wir setzen uns ein für das,  
was im Leben wirklich zählt.  
Für Sie, für die Region in der  
wir zu Hause sind, für uns alle.**

Gemeinsam für unsere Region:  
[wirwunder.de/walsrode](http://wirwunder.de/walsrode)



**Kreissparkasse  
Walsrode**

[ksk-walsrode.de](http://ksk-walsrode.de)

Diese Seite  
steht im  
Internet aus  
Gründen des  
Datenschutzes  
nicht zur  
Verfügung.



## KIRCHENBÜRO DÜSHORN

### Kirchenbüro: Heike Bunke

Walsrode-Düshorn, Wedden 3

### Öffnungszeiten:

Di. von 9.00 - 12.00 Uhr und

Do. von 14.00 - 17.00 Uhr

### Pfarramt: Pastor Bernd Piorunek

Walsrode-Düshorn, Wedden 3

**Diakonin:** vakant

### Kirchenvorstand:

**Vorsitzender:** Pastor Bernd Piorunek

**Stellvertr. Vorsitzende:** Susanne Lohrengel

Celler Straße 11

- Beauftragte für Fachbereiche -

Friedhof:

Susanne Lohrengel und

Astrid Heemsoth-Siemsgluß, Ellinghausen 6

### Pachten & Liegenschaften:

Frederik Ernst, Kirchstraße 12 und

Fynn Bröenhorst, Bockhorn 5

### Bauangelegenheiten:

Mario Freitag, Auf dem Kamp 2

### Jugend & Senioren:

Beate Gerke, Kottekamp 6 und

Kerstin Semler, An der Obstbaumwiese 5

### Protokoll:

Inge Johannmeyer, Celler Straße 8

### Küsterin für Düshorn:

Monika Coors, Ludwig-Rahlf's-Straße 5

### Küsterin für Ostenholz:

Erika Knoop, Ostenholz, Hauptstraße 15

## KIRCHENMUSIK:

### Chorvereinigung:

Alfons von Tegelen,

Walsrode-Düshorn, Am Osterbruch 4

☎ 05161 - 74 02 40

Fax 05161 - 74 02 41

✉ kg.dueshorn@evlka.de

☎ 05161 - 55 73

✉ bernd.piorunek@evlka.de

☎ 05161 - 55 73

☎ 05161 - 78 76 293

☎ 05161 - 78 76 293

☎ 0170 - 58 88 628

☎ 05161 - 94 57 477

☎ 05162 - 22 47

☎ 05161 - 60 32 80

☎ 05161 - 36 50

☎ 05161 - 94 92 6

☎ 05161 - 89 85

☎ 05161 - 74 737

☎ 05167 - 313

☎ 05161 - 78 70 368

### Posaunenchor:

Peter Schulze

Beetenbrück, Ostlandring 14

☎ 05161 - 73 352

### Organisten:

Frank Störk

Walsrode-Düshorn, Prachterstraße 2

Alfons von Tegelen

☎ 05161 - 94 59 509

☎ 05161 - 78 70 368

## IN UNSEREM KIRCHENKREIS:

### Superintendentur

Walsrode, Am Kloster 1A

☎ 05161 - 98 97 10

### Kirchenamt Celle

Celle, Berlinstraße 4

☎ 05141 - 75 050

### Kreisjugenddienst

Walsrode, Brückstraße 7

☎ 05161 - 98 97 60

### Diakonisches Werk

Walsrode, Brückstraße 7

☎ 05161 - 98 97 70

### Lebensberatungsstelle

Walsrode, Kirchplatz 8

☎ 05161 - 98 97 40

### Krankenhausseelsorge

im Krankenhaus Walsrode

☎ 05161 - 60 21 261

### Krankenhaushilfe „Grüne Damen“

Walsrode

☎ 05161 - 60 21 262

### Ambulanter Hospizdienst

Walsrode, Brückstraße 7

☎ 05161 - 98 97 98

Schwangeren & Schwangerenkonflikt- Beratung ☎ 05161 - 98 97 71

Schuldnerberatung ☎ 05161 - 98 97 74

Telefonseelsorge (24 Stunden) ☎ 0800 - 11 10 111





# Humanitäre Hilfe im Sudan – Leben retten und Überleben sichern

Evangelische Bank

IBAN: DE68 5206 0410 0000 5025 02

Stichwort: Sudan-Krise

**[diakonie-katastrophenhilfe.de/spende/sudan-krise](https://diakonie-katastrophenhilfe.de/spende/sudan-krise)**

Mitglied der  
**actalliance**

**Diakonie**   
**Katastrophenhilfe**